



Niemand ist je
durch Geben
arm geworden.
(Anne Frank)

Jahresbericht 2023

Jahresbericht 2023

Bericht der Präsidentin

Viel Neues ist 2023 geschehen, nicht nur in der Welt, sondern auch im Verein Nachbarschaftshilfe Region Bülach. Unter anderem waren dies:

- Antritt der neuen Präsidentin
- Zwei neue Vorstandsmitglieder
- Aufteilung der Verantwortung im Vorstand nach Ressorts
- Übergabe Finanzierungsantrag an verschiedene Gemeinden
- Diskussion der Vorschläge von erarbeiteten Leistungsvereinbarungen
- Überarbeitung der Statuten
- Befristete Erhöhung der Stellenprozente der Koordinationsstelle

Anfang 2023, noch unter der bewährten Leitung von Vroni Strasser, reichte der Verein einen Finanzierungsantrag für die Jahre 2023-2025 an die Stadt Bülach und Bachenbülach ein. Die Papiere fanden Anklang, die Gespräche verliefen wohlwollend und erfolgversprechend. Bald war klar: Die Stadt Bülach steigt ein, sofern die Kreisgemeinden ebenfalls dabei sind. Eine Leistungsvereinbarung muss vor das Bülacher Stadtparlament, in den Kreisgemeinden ist dies Sache der Gemeinderäte. Entsprechend wurde ein politischer und langer Weg eingeschlagen.

Den ersten Entwurf der Leistungsvereinbarung hat uns die Stadt Bülach im Frühling 2023 vorgelegt. Dafür verantwortlich sind Frauke Böni, Stadträtin Soziales und Gesundheit, sowie Nadine Perego, Leiterin Gesellschaft und Gesundheit. Die Papiere wurden den Kreisgemeinden im Herbst 2023 vorgestellt. Eine Befürwortung der Leistungsvereinbarung kommt für diese nur in Frage, wenn der Entscheid der Stadt Bülach positiv ist.

Der Kontakt und die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Gemeindevertreterinnen und -vertretern waren wohlwollend und wertschätzend. Es ist jedoch noch nicht alles in trockenen Tüchern. Die grösste Geldgeberin, die Stadt Bülach, berät in einem nächsten Schritt im Stadtparlament. Wir drücken uns und allen Menschen, welche die Nachbarschaftshilfe benötigen und unterstützen, ganz fest die Daumen.

Aus dem Vorstand

Präsidium: Beatrice Cornaz, Delegierte des gemeinnützigen Frauenvereins Bülach

Beatrice Cornaz hat am 12. März 2023 das Amt mit Herzblut übernommen. Sie ist sehr motiviert, zusammen mit einem engagierten Vorstandsteam und der Koordinatorin Alexandra Erbarth die zum Teil schon seit langem angestrebten Ziele zu erreichen – künftig hoffentlich mit mehr Ressourcen.

Das Thema Leistungsvereinbarung prägte im 2023 die Vereinsarbeit. Glücklicherweise begleiteten einzelne Vorstandsmitglieder die Präsidentin an die Gespräche in den Gemeinden. Sie ist dankbar für die wertvolle Zusammenarbeit und freut sich auf die weiteren Schritte, die in diesem Prozess zu gehen sind.

Als neue Präsidentin führte Beatrice Cornaz ein, dass jedes Vorstandsmitglied für ein Ressort verantwortlich ist. Zu Beginn bedeutete die Aufteilung Mehrarbeit; im Vereinsalltag hat sich die neue Struktur bewährt und zu Klarheit und Erleichterung geführt.

Öffentlichkeitsarbeit: Christina Witschard, katholische Kirche Bülach

Die Nachbarschaftshilfe verzeichnete im letzten Jahr diverse Änderungen im Angebot sowie Wechsel im Vorstand. Die Flyer wurden entsprechend überarbeitet und neu gedruckt. Im Sommer 2023 war die Nachbarschaftshilfe am «Glasifest» in Bülach Nord mit einem Stand vertreten und konnte ihr Angebot einem breiten Publikum vorstellen.



Die Nachbarschaftshilfe zeigt Präsenz in Bülach Nord

***Vizepräsidium/Fundraising: Ursula Krebs, reformierte Kirche Bülach
und Aktuariat/Fundraising: Max Elmiger, Privatperson aus Bülach***

Als neues Vorstandsmitglied konnte Max Elmiger sein Fachwissen einbringen und erstellte den Finanzierungsantrag an die Gemeinden Bülach und Bachenbülach mit dem Ziel, Leistungsvereinbarungen zu erwirken.

Bis klar ist, wie das Bülacher Stadtparlament im Frühling 2024 entscheiden wird, stellte der Vorstand weitere Aktivitäten bzgl. Fundraising zurück. Dieses Vorgehen bedeutet nicht, sich vollumfänglich auf die Leistungsvereinbarungen auszurichten. Weiterhin ist der Verein auf Zuschüsse verschiedenster Art angewiesen, um sich dadurch finanziell möglichst breit abzustützen. Vorübergehend mussten im 2023 die Kräfte gebündelt werden. Im neuen Jahr wird der Vorstand ein Konzept erarbeiten, um zusätzliche Einnahmen zu öffnen.

Personal: Annemarie Rehberg, Privatperson aus Bachenbülach

Anlässlich der Mitgliederversammlung im März 2023 wurde Annemarie Rehberg in den Vorstand gewählt. Wir sind froh, dass sie ihr berufliches Wissen und ihre Erfahrung ins Ressort «Personelles» kompetent und mit Herz einbringt.

Mit der Koordinatorin Alexandra Erbarth fanden regelmässige Treffen statt. Dabei wurden u.a. spezielle Einsatzsituationen besprochen. Dieser intensive Austausch ist wertvoll, führt zu einem guten Vertrauensverhältnis und gewährt einen umfassenden Einblick in die tägliche Arbeit der Koordinatorin. Dabei hat der Vorstand festgestellt, dass aufgrund der gestiegenen Nachfrage für die Nachbarschaftshilfe die täglichen Aufgaben mit 50 Stellenprozenten nicht mehr bewältigt werden können. Dank der finanziell stabilen Situation konnte der Vorstand erfreulicherweise das Pensum der Koordinatorin per 1. Mai 2023 um 10 % auf 60 % erhöhen. Mit dem im Juli 2023 eingeführten Arbeitszeiterfassungstool «Cleartime» hat die Koordinatorin die Möglichkeit, ihre Aufgabengebiete wie Bedarfsklärungen, Betreuung, administrative Arbeiten, Öffentlichkeitsarbeit usw. differenziert aufzuführen und auszuwerten.

Damit den verschiedenen Gemeinden die gewünschten Statistikdaten für detaillierte Evaluationen geliefert werden können, wurden im Herbst 2023 die nötigen Grundlagen entwickelt.

Dank der Flexibilität und der Offenheit der Koordinatorin, konnten die neuen Herausforderungen angegangen und umgesetzt werden.

Finanzen: Werner Staudacher, Privatperson aus Winkel

In Zeiten des stetigen Wachstums und Wandels steht Werner Staudacher für Kontinuität, damit der Verein die Sicherheit hat, dass die Einnahmen mit den steigenden Ausgaben im Gleichklang bleiben.

Die Spendengelder haben sich sehr erfreulich entwickelt dank grosszügiger Zuwendungen insbesondere aus Trauerfällen sowie von Privatpersonen – starke Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung unserer Arbeit. Bei Einnahmen von Institutionen haben wir profitiert von den Beiträgen der Gemeinden Winkel und Hochfelden sowie der Pro Senectute Bülach, der reformierten Kirche Bülach und dem gemeinnützigen Frauenverein Bülach. Indirekt helfen uns günstige Mietkonditionen der reformierten Kirchgemeinde.

Alles in allem erlaubt uns unsere jetzige finanzielle Lage einen etwas optimistischeren Ausblick in die nähere Zukunft.

Bilanz und Rechnung 2023

Verein Nachbarschaftshilfe, Region Bülach

| Bilanz per Konto | 31. Dez. 23 Saldo | 31. Dez. 22 Vorjahr |
|-----------------------------|------------------------------|--------------------------------|
| Aktiven | | |
| Kasse | 38.55 | 360.35 |
| Bank | 40'534.91 | 29'065.42 |
| Trans. Aktiven | | |
| Mobiliar | 0.00 | 0.00 |
| Total Aktiven | 40'573.46 | 29'425.77 |
| Passiven | | |
| Kreditoren | 0.00 | 0.00 |
| Rückstellungen | 0.00 | 0.00 |
| Trans. Passiven | 921.95 | 0.00 |
| Eigenkapital | 39'651.51 | 29'425.77 |
| Total Passiven | 40'573.46 | 29'425.77 |

Winkel, 22. Januar 2024

Der Finanzverwalter:

Werner Staudacher

Erfolgsrechnung 1. Jan. - 31. Dez. 2023 und Budget 2024

| Aufwand | Budget 2022 | Effektiv 2023 | Budget 2023 | Budget 2024 |
|--|------------------|------------------|------------------|-------------|
| Löhne | 35'000.00 | 41'033.00 | 42'000.00 | 44'150.00 |
| Sozialversicherungen | 6'500.00 | 9'021.45 | 8'100.00 | 9'000.00 |
| Unfallversicherung | 930.00 | 749.05 | 900.00 | 900.00 |
| Fahrdienst Vollkasko | - | - | - | 600.00 |
| Weiterbildung Koordinationsstelle | 1'000.00 | 500.00 | 1'000.00 | 1'000.00 |
| Wertschätzung und Weiterbildung Freiwillige | 300.00 | 715.66 | 1'000.00 | 2'000.00 |
| | 300.00 | - | 1'000.00 | |
| Büromiete | 4'200.00 | 4'200.00 | 4'200.00 | 4'200.00 |
| Büromaterial | 200.00 | 70.75 | 300.00 | 300.00 |
| Telekommunikation | 600.00 | 595.95 | 600.00 | 600.00 |
| Porti | 110.00 | 155.00 | 150.00 | 200.00 |
| Bankgebühren | 30.00 | 60.55 | 50.00 | 50.00 |
| Öffentlichkeitsarbeit | 1'000.00 | - | 1'000.00 | 1'000.00 |
| Werbung/Drucksachen | 1'000.00 | 1'182.55 | 1'500.00 | 500.00 |
| Homepage EDV + PC | 600.00 | 376.95 | 900.00 | 900.00 |
| Pauschalspesen Koordination | - | 500.00 | 500.00 | 500.00 |
| Auslagen Koordination | 500.00 | 821.80 | 500.00 | 500.00 |
| Sonstige Ausgaben | 830.00 | 1'782.36 | 1'800.00 | 2'000.00 |
| Vereinskosten | | | | 4'500.00 |
| | 53'100.00 | 61'765.07 | 65'500.00 | 72'900.00 |
| | | | | |
| Ertrag | | | | |
| Beiträge Kollektiv | 40'500.00 | 45'000.00 | 45'000.00 | 27'600.00 |
| Kirchen & GFV | | | | 18'000.00 |
| Gönner- & Passivmitgliedschaften | 1'800.00 | 2'820.00 | 2'000.00 | 2'500.00 |
| sonstige Einnahmen | 6'000.00 | 17'542.00 | 7'500.00 | 6'000.00 |
| Spenden | 3'000.00 | 6'950.61 | 3'000.00 | 3'000.00 |
| | | | - | |
| | 51'300.00 | 72'312.61 | 57'500.00 | 57'100.00 |
| | | | | |
| Ausgabenüberschuss | 1'800.00 | | 8'000.00 | 15'800.00 |
| Einnahmenüberschuss | | 10'547.54 | | |

Winkel, 22. Januar 2024
Der Finanzverwalter:



Revisionsbericht Jahresrechnung 2023

Doris Haab
Peter Fehrlin

8180 Bülach, 22.1.2024

Revisionsbericht Jahresrechnung 2023 Verein Nachbarschaftshilfe Region Bülach

Die Jahresrechnung 2023 des Vereins Nachbarschaftshilfe Region Bülach wurde in Anwesenheit der Vereinspräsidentin Bea Cornaz sowie des Rechnungsführers Werner Staudacher von Doris Haab, Revisorin, und Peter Fehrlin, Revisor, am 22. Januar 2024 geprüft. Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein und die Vermögensbestände sind korrekt ausgewiesen. Die Saldi und Belege wurden überprüft und stimmen mit der Buchhaltung überein.

Die Jahresrechnung 2023 zeigt erfreulicherweise Erträge von CHF 72'312.61 und Aufwendungen von CHF 61'765.07. Somit ergibt sich für das vergangene Vereinsjahr ein Einnahmenüberschuss von CHF 10'547.54. Das Vermögen des Vereins Nachbarschaftshilfe Region Bülach beträgt damit per 31.12.23 CHF 39'973.31, womit nun in den letzten zwei Jahren erfreulicherweise eine gewisse Reserve geüffnet werden konnte.

Einen speziellen Dank möchten wir an dieser Stelle der neuen Präsidentin Bea Cornaz und dem Vorstand für die Führung der Bülacher Nachbarschaftshilfe aussprechen sowie für das grosse Engagement, um eine Leistungsvereinbarung mit der Stadt Bülach und den umliegenden Gemeinden abschliessen zu können. Ebenso danken wir der Koordinatorin Alexandra Erbarth, die diese Aufgabe nun schon seit mehr als 10 Jahre mit grossem persönlichem Einsatz ausübt. Es ist uns ein grosses Anliegen, dass die Stellvertretung für die Koordinatorin möglichst zeitnah geregelt werden kann.

Wir beantragen der Generalversammlung des Vereins Nachbarschaftshilfe Region Bülach, die Jahresrechnung 2023 und die Bilanz per 31.12.2023 zu genehmigen und dem Rechnungsführer sowie dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Doris Haab
Revisorin

Peter Fehrlin
Revisor

Doris Haab, Feldstrasse 52f, 8180 Bülach, Tel 076 565 49 60, doris.haab@hispeed.ch
Peter Fehrlin, Kernstrasse 27, 8180 Bülach, Tel. 079 642 20 83, mail@peterfehrlin.ch

Statuten

Die Statuten müssen im Hinblick auf Leistungsvereinbarungen gewisse Eckpunkte erfüllen und auf den aktuellen Stand angepasst werden. Deshalb überarbeitete der Vorstand die Papiere mit Hilfe der Vorlage des Vereins «Vitamin B».

Spendenliste

Eine überaus wichtige finanzielle Stütze sind die zahlreichen, häufig langjährigen Spenderinnen und Spender sowie Gönner und Gönnerinnen, ebenso die vielen Beiträge aus familiären Ereignissen insbesondere bei Todesfällen und aus Kollekten.

Wir sind auf Sie alle angewiesen und wissen jeden Franken zu schätzen als Zeichen Ihres Vertrauens in unsere Arbeit! Ganz herzlichen Dank.

Die Datenschutzbestimmungen verschärfen sich laufend. Deshalb müssen wir auf die Publikation der Liste unserer Spenderinnen und Spender verzichten. Wir danken für Ihr Verständnis.

Mitglieder

Dank gebührt den acht Gönnerinnen und Gönnern und den 31 Passivmitgliedern, die den Verein finanziell grosszügig und treu unterstützen. Diese Solidarität schätzen wir sehr.

Koordinationsstelle

Alexandra Erbarth

Das Jahr 2023 war wieder sehr erfolgreich und arbeitsintensiv.

91 Freiwillige haben das ganze Jahr hindurch ihre Dienste angeboten und ausgeführt. Insgesamt haben sie 3'144 Stunden geleistet. Das sind 488 Stunden mehr als im Vorjahr, was eine Steigerung von über 15 Prozent bedeutet. Dadurch haben die Vermittlungen deutlich zugenommen: von 435 im 2022 auf 550 im 2023. Das sind sogar rund 25 Prozent mehr!

Ein paar Beispiele von erfolgreichen Vermittlungen:

- Einer sehbehinderten Bewohnerin des Altersheims wird durch eine Freiwillige einmal in der Woche die Zeitung vorgelesen und danach über das Weltgeschehen diskutiert.
- Eine englischsprechende ältere Dame bekommt regelmässige Besuche oder Telefonanrufe einer Freiwilligen, die selbst viele Jahre in New York gelebt hat. Für beide ist diese Verbindung ein Gewinn.
- Zahlreiche ältere Damen haben fix eine Freiwillige, die wöchentlich für sie einkauft. Da es jeweils die gleiche Person ist, kennt diese die bevorzugten Produkte, und die Damen sind dadurch sehr glücklich.
- Mehrere männliche Freiwillige fahren regelmässig ältere Damen zum Arzt, zur Podologie oder ähnliches. Danach werden sie häufig zu Kaffee und Kuchen eingeladen, was beide Seiten geniessen und zu einem wertvollen Austausch führt.

- Aber auch die Freiwilligen selbst können manchmal von der Nachbarschaftshilfe profitieren. Eine Freiwillige mit gebrochenem Fuss wurde mehrmals in die Physiotherapie gefahren, eine andere hat vom Wissen eines computeraffinen Freiwilligen profitiert.

Die Freiwilligen und ich erfahren immer wieder grosse Dankbarkeit und Wertschätzung von den Menschen, die unsere Hilfe in Anspruch nehmen. Dies macht uns grosse Freude und motiviert uns alle weiterzumachen!

Im ersten Halbjahr konnten wir den ersten von zwei Wertschätzungsanlässen für die Freiwilligen durchführen. Wir besuchten das Schweizer Fernsehen und durften in einer interessanten Führung hinter die Kulissen schauen. Die Begeisterung der Freiwilligen war gross. Der zweite Anlass im Herbst fand im Rahmen einer Weiterbildung statt. Das Thema «Erste Hilfe für psychische Gesundheit» mit der Referentin Gaby Beer von Pro Mente Sana kam ebenfalls sehr gut an und löste spannende Gespräche aus. Beim anschliessenden Apéro wurde wie immer angeregt geplaudert und untereinander ausgetauscht.



Wertschätzungsanlass: Blick hinter die TV-Kulissen

Ausblick

Erfreulicherweise hat die Gemeinde Winkel für das Jahr 2024 den vollen Betrag und die Gemeinde Bachenbülach einen Teilbetrag der angefragten Gelder zugesichert.

Der Bülacher Stadtrat hat im Dezember 2023 Antrag und Weisung ans Stadtparlament überwiesen. Das Geschäft wird voraussichtlich im Frühling 2024 diskutiert. Sollte das Gremium der Leistungsvereinbarung zustimmen, so kann das Pensum der Koordinationsstelle auf 90 Prozent erhöht werden. Dieses muss mit zwei Personen besetzt werden, damit Ferienvertretungen und allfällige Krankheitsablösungen gewährleistet sind. Ideal wäre es, wenn dieses vom Verein schon lange angestrebte Ziel spätestens im 2025 erreicht werden könnte.

Dem Verein Nachbarschaftshilfe steht ein starker Wachstumsschub in der Region bevor. Die Zeichen der Unterstützung aus den Gemeinden und aus der Politik sind sehr ermutigend. Wir sind überzeugt, dass wir die steigende Nachfrage auch in Zukunft bewältigen und nachhaltig, breit abgestützt finanzieren können.

Wir setzen auf Anne Frank's Leitwort: «Niemand ist je durch Geben arm geworden.» Jeder Freiwilligeneinsatz ist eine Bereicherung – für alle Beteiligten, sowie auch für die gesamte Gemeinschaft.

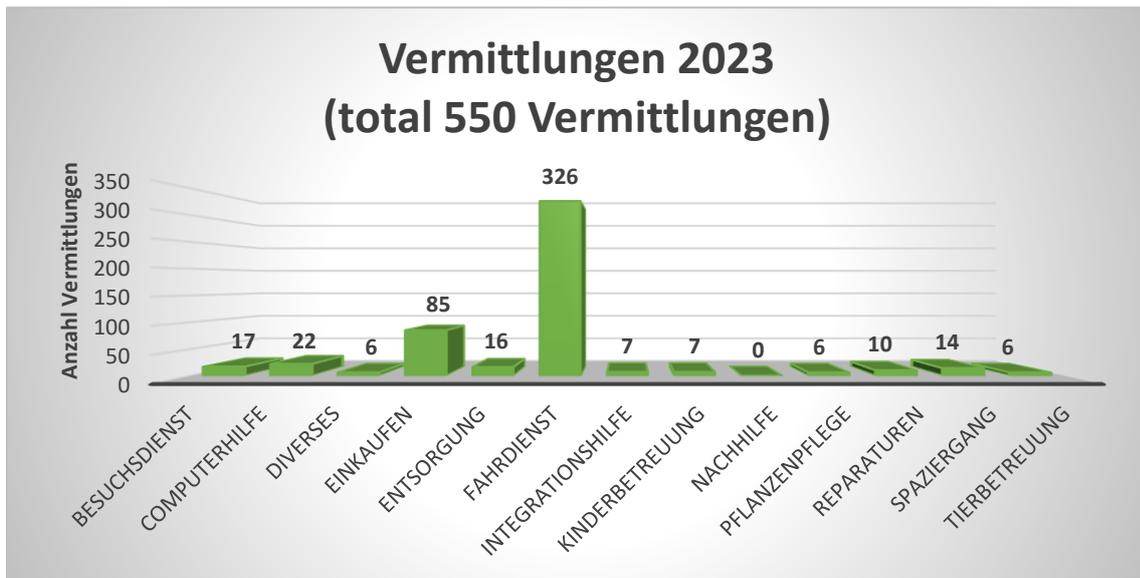
Von Herzen bedanke ich mich speziell bei Alexandra Erbarth und den über 90 Freiwilligen, die sich erneut mit sehr grossem Engagement für die Bewohner und Bewohnerinnen von Bülach und den Kreisgemeinden eingesetzt haben. Dank ihnen ist es vor allem alten und sogar hochaltrigen Menschen möglich, weiterhin in ihrem trauten Zuhause zu leben und eine gute Lebensqualität zu geniessen.

Meinem Vorstandsteam bin ich für die grossartige Unterstützung sehr dankbar und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

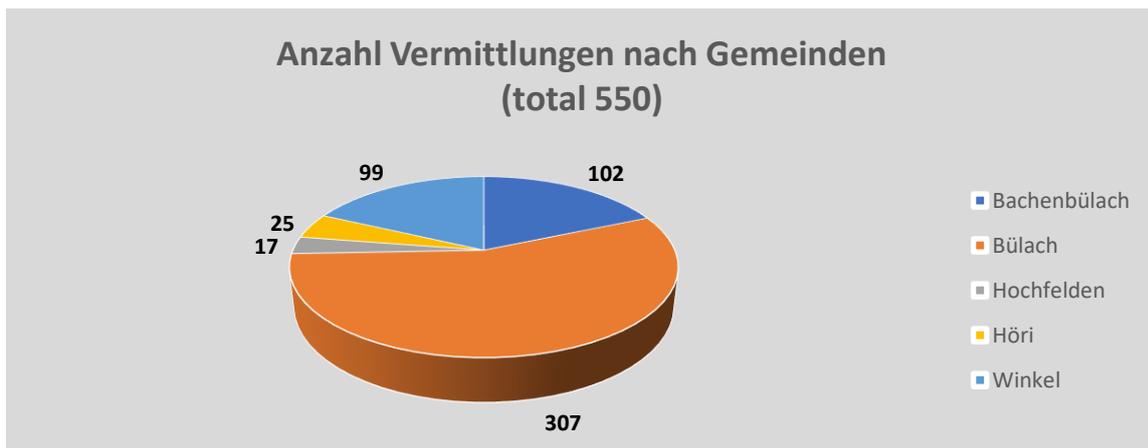
Bülach, 13. Februar 2024

Beatrice Cornaz, Präsidentin

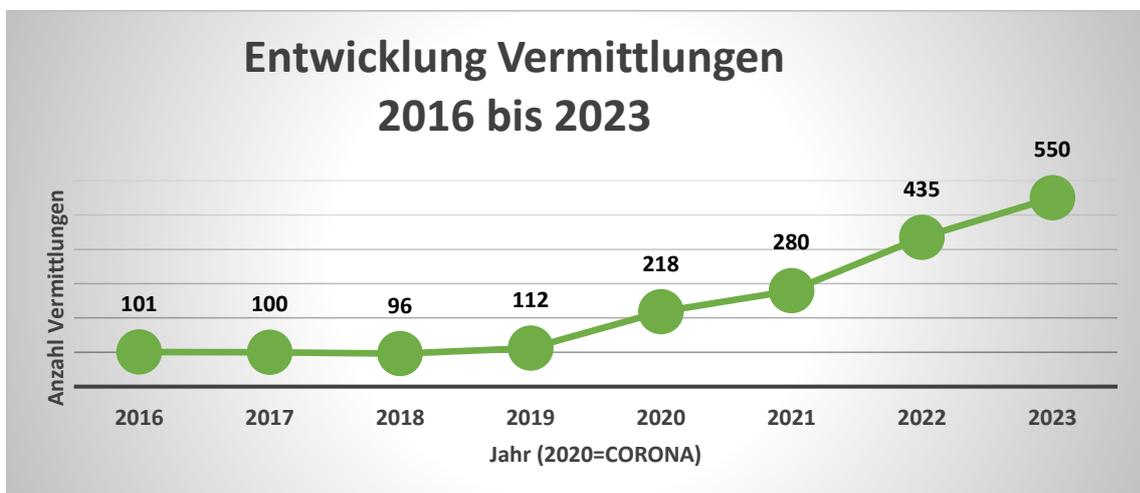
Statistik



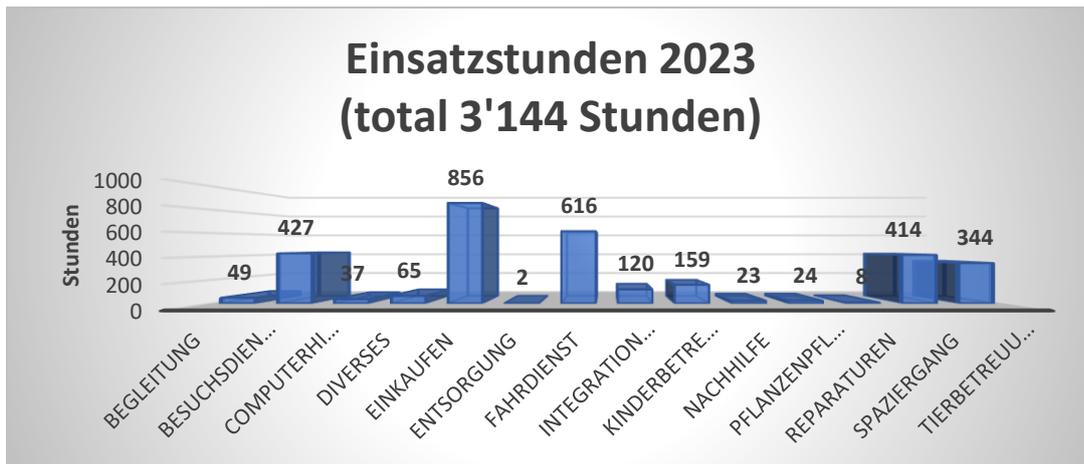
Sehr vielfältige Vermittlungen – mit Schwerpunkten Alltagsbewältigung und vermehrt Fahrdienst



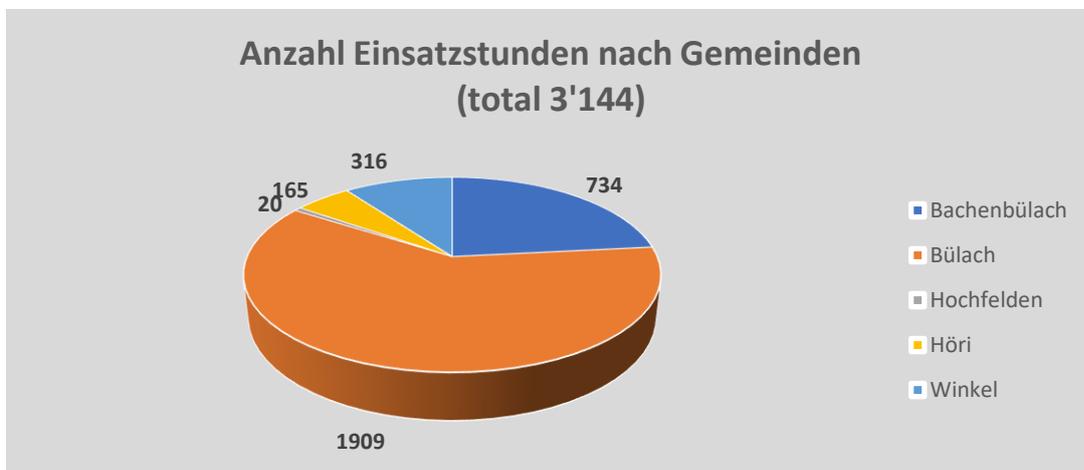
Eindruckliche Zahlen, die mit wenig (Vermittlungs-)Ressourcen gestemmt werden ...



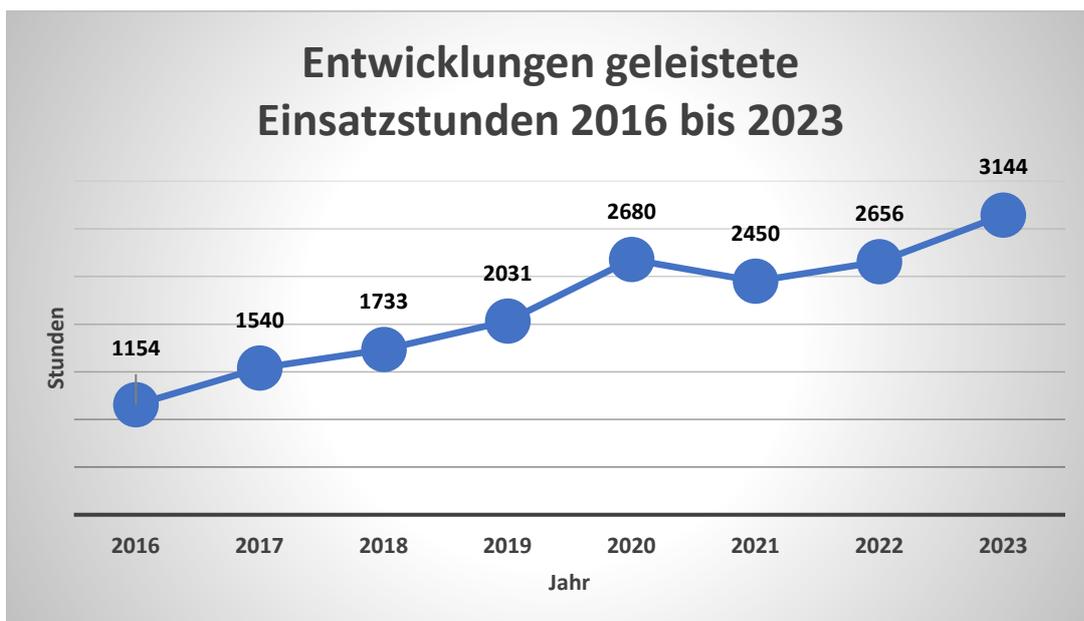
Seit 2019 konnte das Wachstum stetig gesteigert werden.



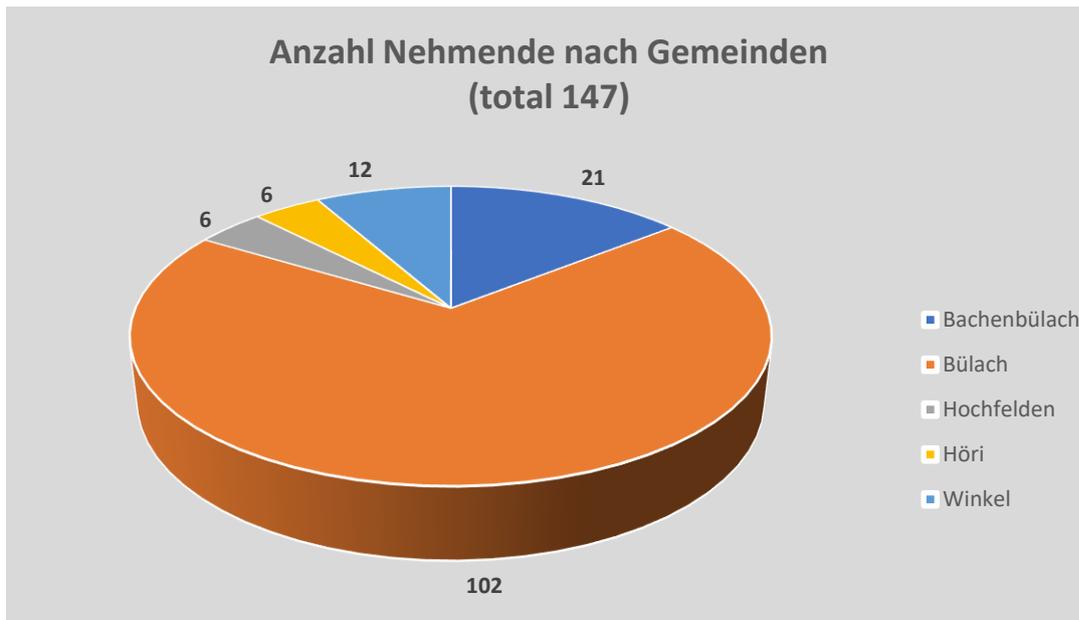
3'144 Stunden wären bei einem theoretischen Minimallohn von 24 Fr. über 75'000 Fr. wert. Unsere Freiwilligen leisten diese Einsätze mit Herzblut und Engagement.



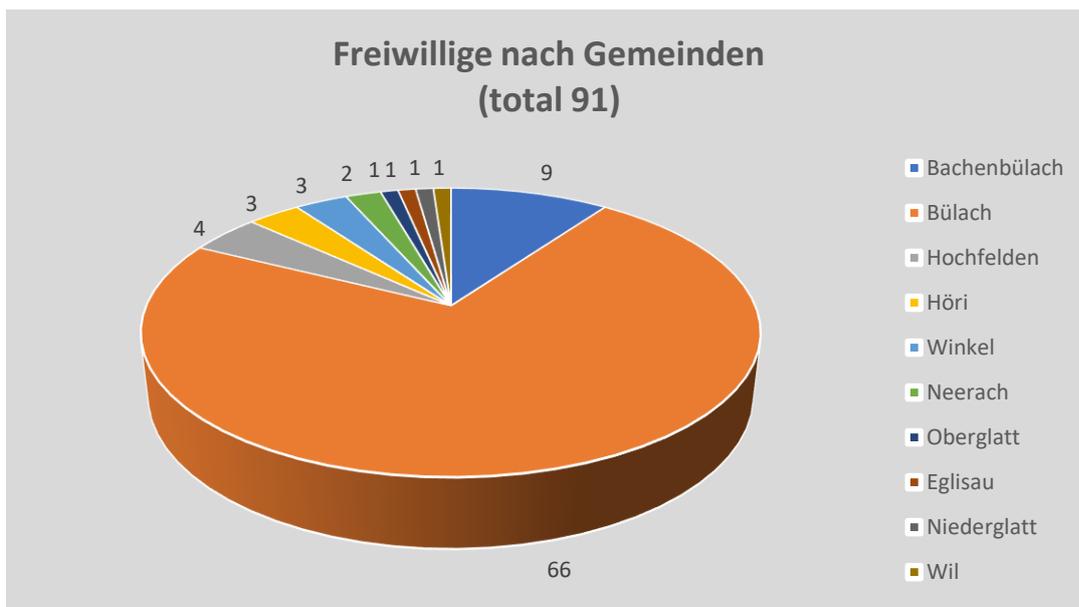
In den Gemeinden sind verschiedene Arten von Einsätzen gefragt, deshalb stehen die Einsatzstunden nicht unbedingt proportional zur Anzahl Engagements.



Im langjährigen Durchschnitt wachsen die Einsatzstunden jährlich um über 16%.



Es gibt etliche der 91 Freiwilligen, die mehrere Personen unterstützen.



Gemäss den fachlichen Standards von Benevol sollte eine freiwillige Person professionell begleitet werden im Rahmen von einem Stellenprozent. Auch wenn durch die langjährige Erfahrung der Stelleninhaberin sehr viel Effizienz entstand, ist eine Aufstockung der Koordinationsstelle unabdingbar, ansonsten wird Wachstum verunmöglicht.



Amtsübergabe der Gründungspräsidentin Vroni Strasser an ihre Nachfolgerin Beatrice Cornaz anlässlich der Mitgliederversammlung 2023

2013 hat Vroni Strasser zusammen mit weiteren Engagierten die Nachbarschaftshilfe Region Bülach gegründet und mit Pioniergeist und Herzblut durch die ersten zehn Jahre geführt. Dank ihrer umsichtigen und verantwortungsvollen Vereinsleitung wuchs dieser beständig.



Es braucht uns alle – bereits seit 11 Jahren, aber jetzt und in Zukunft erst recht!

Danke für Ihre ideelle oder finanzielle Hilfe

www.nachbarschaftshilfebuelach.ch



NBH Region Bülach



Spendenkonto

Zürcher Kantonalbank Bülach

IBAN CH02 0070 0110 0040 7913 4